



ORTSGEMEINDE OTTERSHEIM

VERBANDSGEMEINDE BELLHEIM - LANDKREIS GERMERSHEIM

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche 44. Sitzung des Gemeinderates Ottersheim am 12.01.2018
im Rathaus Ottersheim, Germersheimer Straße 1, 76879 Ottersheim

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr

Sitzungsende: 20:25 Uhr

Anwesend:	Fraktion	Funktion	Anmerkungen
Vorsitzende/r			
Job, Gerald	FWG Kreiner OG Ottersheim	Ortsbürgermeister	
Gremiumsmitglied			
Benz, Tristan	CDU OG Ottersheim		
Falter, Isolde	CDU OG Ottersheim		
Hatzenbühler, Christian	CDU OG Ottersheim		
Jennewein, Oliver	FWG Kreiner OG Ottersheim		
Job, Rainer	FWG Kreiner OG Ottersheim		
Keipert, Jörg	FWG Kreiner OG Ottersheim		
Kreiner, Gerhard	CDU OG Ottersheim		
Kreiner, Mario	FWG Kreiner OG Ottersheim	Fraktionsvorsitzender	
Kreiner, Peter	FWG Kreiner OG Ottersheim	1. Beigeordneter	
Kröper, Klaus	CDU OG Ottersheim		
Kuhn, Christian	CDU OG Ottersheim	Fraktionsvorsitzender	
Messemer, Heiko	FWG Kreiner OG Ottersheim		
Thaler, Karl	SPD OG Ottersheim	Fraktionsvorsitzender	
Thomas, Andrea	SPD OG Ottersheim		
Walk, Dominik	FWG Kreiner OG Ottersheim		
Weimann, Jürgen	FWG Kreiner OG Ottersheim		
Weitere Teilnehmer			
Steiner, Helmut	SPD OG Ottersheim	Beigeordneter	
Verwaltungsmitglied			
Gschwind, Norbert		Abteilungsleiter I	

Schriftführer/in

Blattmann, Fabio

TAGESORDNUNG

- | | | |
|-----|--|--------------|
| 4 | Anschaffung von interaktiven Beamer für die Grundschule Knittelsheim- Ottersheim | K-GR 54/2017 |
| 5 | Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse | |
| 6 | Neubau Mehrzweckgebäude am Eck | O-GR 98/2017 |
| 7 | Benutzungsordnung "Villa Piss" | O-GR 2/2018 |
| 8 | Jubiläumsfeuerwerk | O-GR 3/2018 |
| 9 | Annahme von Spenden | O-GR 4/2018 |
| 10 | Bauanträge - Bauvoranfragen - Befreiungsanträge | |
| 10a | Errichtung von Dachaufbauten in der Gänseweide | O-GR 99/2017 |
| 11 | Informationen - Anfragen | |
| 12 | Einwohnerfragestunde | |

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 4 Anschaffung von interaktiven Beamer für die Grundschule Knittelsheim- Ottersheim

Ortsbürgermeister Gerald Job begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt die Rektorin der Grundschule Ottersheim, Frau Schwab, den Leiter des Kreismedienzentrums Germersheim, Herrn Ungemach sowie den Ortsbürgermeister und einige Mitglieder des Gemeinderates der Gemeinde Knittelsheim. Ebenfalls anwesend sind drei Mitglieder aus dem Schulelternbeirat der Grundschule Ottersheim. Nach einigen einleitenden Worten übergibt Job das Wort an Frau Schwab. Diese erklärt, dass die Grundschule Ottersheim für den Schulbetrieb einen interaktiven Beamer anschaffen möchte. Das Ministerium geht von einem Medienverständnis aus, das die Nutzung digitaler Medien als Bestandteil der digitalen Lebenswelt in den Unterricht integriert und Lernprozesse unterstützt. So soll durch die Anschaffung der Unterricht interessanter und pädagogisch wertvoller gestaltet werden. Durch das moderne Lernen mit neuen Medien wird die Motivation der Kinder gesteigert, am Unterricht aktiv mitzuwirken. Der interaktive Beamer kann für nahezu alle Schulfächer genutzt werden, die jeweiligen Arbeitsmittel liegen auf einem Schulportal (Omega) zum Download bereit. Frau Schwab betont, dass der interaktive Beamer als ein mobiles Gerät angeschafft werden soll, welches von Klasse zu Klasse bewegt werden kann. Somit wird gewährleistet, dass alle Lehrkräfte und Kinder Chancengleichheit bei der Nutzung des Gerätes bekommen. Das Kollegium hat sein Interesse bereits einstimmig bestätigt. Sollte sich das Modell bewähren, kann darüber nachgedacht werden sich weitere Geräte anzuschaffen. Im Übrigen ist geplant, mit einem Zuschuss des Landes im nächsten Jahr

Tablets für die Schüler anzuschaffen, um auch hier die neuen Medien mit in den Unterricht einfließen zu lassen. Zum Abschluss ihrer Ausführungen betont Frau Schwab die Wichtigkeit, bei den Kindern trotz der modernen Lernweise die ursprünglichen Lernmethoden weiterhin beizubehalten. Anschließend zeigt Herr Ungemach den Anwesenden einen kurzen Film über den interaktiven Beamer auf, der nochmals verdeutlicht welche pädagogischen Möglichkeiten das Gerät hat. Die jährlichen Kosten einer notwendigen Software müssten noch geklärt werden.

BESCHLUSS:

Der Gemeinderat fasst den Grundsatzbeschluss, dem Antrag des Schulelternbeirats und Förderkreises zuzustimmen. Frau Schwab wird gemeinsam mit dem Kollegium ein Gesamtkonzept erstellen, aus der insbesondere die einzusetzende Technik hervorgeht (für Schüler und Lehrer).

Die Angebote werden den Gemeinderäten zur Entscheidung vorgelegt. Darüber hinaus wird beschlossen, sich nach einem Jahr nach der Installation der entsprechenden Technik ein Zwischenfazit einzuholen, um weitere notwendige Anschaffungen im Hinblick auf die verwendete Technik vornehmen zu können.

TOP 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

BESCHLUSS:

Folgende, im nichtöffentlichen Teil gefasste Beschlüsse werden bekanntgegeben:

Zu TOP 1a) Der Gemeinderat beschließt den Kauf von Grundstücken.

Zu TOP 1b) Der Gemeinderat beschließt, einen Rechtsanwalt in einer Rechtsangelegenheit einzuschalten.

Zu TOP 1c) Der Gemeinderat befasste sich mit einer Erweiterung eines Firmengeländes.

Zu TOP 2) Der Gemeinderat beschließt, in Verhandlungen mit einem Mietinteressenten zu treten.

TOP 6 Neubau Mehrzweckgebäude am Eck

. Es liegen Nachtragsangebote für verschiedene Arbeiten für den Bau des Mehrzweckgebäudes am Eck vor. Die Firma Bellaire gab insgesamt drei Nachtragsangebote

(Anbringung von Gitterrosten im Technikraum sowie Sitzhocker und Sitzauflagen) für einen Bruttopreis von 2.456,16 € ab. Von der Firma Jacobs lag ein Nachtragsangebot in Höhe von 499,80 € brutto vor (nachträgliche Nischenbekleidung in der Einheit 1. OG links).

BESCHLUSS:

Es wird einstimmig beschlossen, den Zuschlag auf das Nachtragsangebot der Firma Bellaire in Höhe von 2.456,16 € brutto, welches die Anbringung von Gitterrosten im Technikraum sowie Sitzhocker und Sitzauflagen enthält, zu erteilen. Zusätzlich wird beschlossen, dem Nachtragsangebot der Firma Jacobs für die nachträgliche Nischenbekleidung in der Einheit 1. OG links in Höhe von 499,80 € zuzustimmen.

TOP 7 Benutzungsordnung "Villa Piss"

Der Gemeinderat hat im Sommer 2017 die neue Kosten- und Benutzungsordnung beschlossen. Da für die Villa Piss eine solche Ordnung bisher nicht besteht, wurde dies im Heimatpflegeausschuss am 07.12.2017 besprochen. Der Ausschuss empfiehlt, die beschlossene Kosten- und Benutzungsordnung auch für die Villa Piss als Grundlage zu nutzen. Nach kurzer Diskussion ergeht folgender

BESCHLUSS:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Benutzungsordnung für die Villa Piss mit den in der Sitzung genannten Änderungen.

TOP 8 Jubiläumsfeuerwerk

Gerald Job teilt mit, dass es beim Abbrennen des Jubiläumsfeuerwerkes zu technischen Problemen der Firma gekommen ist. Als Wiedergutmachung hat die Firma angeboten, in 2018 das vorgesehene Feuerwerk als Ausklang des Festjahres an Silvester zu veranstalten. Im Zuge dieses Tagesordnungspunktes bedankt sich Job bei allen mitwirkenden Helfern für die gelungene Feier zum Auftakt des Jubiläumsjahres 2018 in der Silvesternacht.

BESCHLUSS:

Es wird einstimmig beschlossen, das Angebot der Firma anzunehmen. Das Feuerwerk soll am 31.12.2018 in der Silvesternacht abgebrannt werden. Als Ausgleich für die technischen Probleme beim Abbrennen des Feuerwerks in der diesjährigen Silvesternacht entstehen der Gemeinde keinerlei Kosten.

TOP 9 Annahme von Spenden

Der Vorsitzende informiert, dass Spenden zur Förderung der Heimatpflege in Ottersheim eingegangen sind, über deren Annahme der Gemeinderat zu entscheiden hat:

BESCHLUSS:

Es wird einstimmig beschlossen, die drei eingegangenen Spenden in Höhe von 250,00 € (Sparkasse Germersheim-Kandel), 500,00 € (Gerald und Pia Job) sowie 294,00 € (Christoph Misch) anzunehmen.

TOP 10a Errichtung von Dachaufbauten in der Gänseweide

Der Antragsteller beabsichtigt die Errichtung von zwei Dachaufbauten sowie eines Balkons im Dachgeschoss am bestehenden Dreifamilienwohnhaus auf seinem Anwesen in der Gänseweide in Ottersheim.

BESCHLUSS:

Es wird einstimmig beschlossen, dem genannten Bauvorhaben das gemeindliche Einvernehmen gemäß §36 BauGB zu erteilen.

TOP 11 Informationen - Anfragen

BESCHLUSS:

TOP 11a) Begehung auf dem Dorfplatz

Vor Beginn der Sitzung trafen sich die Mitglieder des Gemeinderates zu einer Begehung auf dem Dorfplatz. Hierbei informierte Ortsbürgermeister Gerald Job im Bezug auf die noch ausstehenden Arbeiten im Bereich des neuen Dorfplatzes wie folgt:

- Ein zusätzlicher Poller ist an der Zufahrt zu der neuen Arztpraxis zwischen Bürgerhaus und dem Neubau am Eck geplant, um ein Durchfahren der Autos zu verhindern. Der Pfosten soll dabei herausnehmbar sein, um Krankenfahrten usw. zu ermöglichen.
- Der Wegweiser zu den innerörtlichen Zielen soll direkt an der südwestlichen Ecke der VR-Bank in Richtung der Waldstraße am Gehweg platziert werden. Die Ausführung entspricht dabei dem bereits vorhandenen Wegweiser, der an der Ecke Germersheimer Straße/Lange Straße steht.
- Von der nordwestlichen Ecke des Neubaus am Eck bis hin zu den jeweiligen Fahnenmasten sollen zusätzliche, herausnehmbare Poller installiert werden, um zu verhindern dass an dieser Stelle geparkt oder auf den Dorfplatz gefahren wird. Dies ist insbesondere in den Sommermonaten zu erwarten, da das Wasserspiel von den Kindern rege genutzt wird.

- Der hintere, unbefestigte Teil des Dorfplatzes (ehemaliges Schwesternhaus) kann so lange als Parkplatz genutzt werden, bis ein neues Gebäude errichtet wird. Denkbar wäre, in der Mitte der Freifläche eine Abgrenzung in Form einer einfachen Holzbarriere zu errichten, damit beidseitig kopfständig geparkt werden kann.

Zu den vier genannten Punkten besteht jeweils das Einverständnis des Rates.

- Anschließend kommt es zu einer kurzen Diskussion anlässlich der Tiefe der Regenrinnen. Hier kam es bereits zu vereinzelt Beschwerden. Bei der Begehung entschließt man sich dazu, die Tiefe der Regenrinnen nicht mehr zu verändern, da der Aufwand sowie die Kosten zu hoch wären.

- Zum Abschluss der Begehung steht die Frage im Raum, weitere Parkplätze zwischen dem Feuerwehrhaus und dem Bürgerhaus zu installieren. Nach kurzer Diskussion wird festgelegt, keinen Parkplatz auszuweisen, jedoch entlang dieser Flucht ebenfalls herausnehmbare Poller einzubauen.

TOP 11b) Schallschutz Bürgerhaus

Ortsbürgermeister Gerald Job informiert den Gemeinderat über die Sachlage. Gerade bei Veranstaltungen mit mehreren Personen herrscht im Bürgerhaus eine hohe Lautstärke, Unterhaltungen zu führen ist daher oftmals schwierig. Diese Problematik könnte man mit einem Schallschutz für das Bürgerhaus lösen. Job stellt drei verschiedene Varianten vor. Nach kurzer Diskussion ist man sich einig, einen Termin mit einem Akustiker zu vereinbaren, um das Thema Schallschutz im Bürgerhaus anzugehen.

TOP 11c) Spülmaschine und Servierwagen Turnhalle

Im Rat wird von mehreren Seiten der Zustand der Spülmaschine in der Turnhalle bemängelt. Diese fiel in letzter Zeit häufig aus oder funktionierte nicht richtig, was speziell bei Veranstaltungen mit einer hohen Personenanzahl problematisch ist. Es wird daher einstimmig beschlossen, eine neue Spülmaschine für die Turnhalle anzuschaffen. Es ergeht der ebenfalls einstimmige Beschluss, einen neuen Servierwagen anzuschaffen, auch dieser soll für die Turnhalle genutzt werden.

TOP 11d) Beleuchtung Brühlgraben

Das Thema Beleuchtung des Tuchbleichpläddels/Brühlgrabens soll 2018 angegangen werden. In der Diskussion ist man sich darüber einig, Angebote zur Ausführung der Beleuchtung des Brühlgrabens einholen zu lassen.

TOP 11e) Sitzungstermine

Ortsbürgermeister Gerald Job gibt die anstehenden Sitzungstermine bekannt. So finden die nächsten Gemeinderatsitzungen am 21.02., 19.04. und 11.06. statt. Die nächste Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses ist auf den 01.02. terminiert.

TOP 11f) Übertragung Fußball-WM

Ratsmitglied Walk fragt an, ob der Beamer der Turnhalle für die kommende Fußball-WM genutzt werden darf. Die Feuerwehr überträgt wie schon in den Jahren zuvor alle Spiele mit deutscher Beteiligung. Gerald Job sagt dies zu.

TOP 11g) Pflasterarbeiten Waldstraße

Ratsmitglied Kreiner fragt an, aus welchem Grund die Pflasterarbeiten in der Waldstraße unterschiedlich ausgeführt wurden. So wurden die Baumscheiben teilweise zuerst durchgepflastert und später wieder herausgenommen. Ortsbürgermeister Job entgegnet, dass die beiden hierzu beauftragten Firmen unterschiedliche Arbeitsweisen haben. So fehlen auf der Ostseite auch noch die behindertengerechten Leitplatten. Zusätzlich informiert Job, dass der Pflasterbelag nachgesandet wird.

TOP 11h) Piktogramme Tempo 30

Aus dem Rat ergeht die Frage, wann die Piktogramme für das Tempo 30 auf der Straße markiert werden. Dies ist laut Gerald Job im Frühjahr dieses Jahres geplant.

TOP 11i) Turnhalle

Ratsmitglied Jennewein informiert, dass der BBO e.V. bei seiner letzten Veranstaltung eine Liste aufgestellt hat mit verschiedenen Aspekten zur Turnhalle. Diese Punkte sollten besprochen werden. Ortsbürgermeister Gerald Job bittet um Zustellung der Liste, damit geprüft werden kann, welcher Ausschuss sich mit diesem Thema auseinandersetzt.